

Amtsgericht Mainz

Vollstreckung Immobilien

Az.: 260 K 68/23

Mainz, 02.06.2026

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Dienstag, 27.10.2026	14:00 Uhr	16, Sitzungssaal	Amtsgericht Mainz, Diether-von-Isenburg-Straße, 55116 Mainz

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Hahnheim

Gemarkung	Flur, Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	m ²	Blatt
Hahnheim	Flur 10 Nr. 305	Gebäude- und Freifläche An der Pfingstweide 31	644	2197 BV 1

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

freistehendes Einfamilienhaus (Fertighaus) mit Garage, laut Plan unterkellert, DG ist laut Plan nicht ausgebaut, Baujahr ca. 1979, Wohnfläche ca. 108,30 qm

Raumaufteilung laut Plan:

Kellergeschoss: mehrere Kellerräume, Heizraum, Waschküche

Erdgeschoss: Wohnr., Essdiele, 3 Schlafr., Küche, Bad, WC, Flur, Diele, Abstellr., Terrasse

Dachgeschoss: Speicher

Wertermittlungsstichtag 24.03.2025

Durch den Gutachter fand lediglich eine Außenbesichtigung statt;

Verkehrswert: 405.000,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 08.01.2024 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.